


Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung bei betroffenen Personen)

Verarbeitungstätigkeit: _____

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art.13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Straße 48 -50
34117 Kassel

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich

Abteilung:		Adresse:	
Fachgebiet:		Telefon:	
Ansprechperson:		Fax:	
		E-Mail:	

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift:

Datenschutzbeauftragte des LLH
Kölnische Straße 48 -50
34117 Kassel

Kontakt:

Telefon +49 561 7299 0
E-Mail datenschutz@LLH.hessen.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von: Art.6 Abs.1 lit.e ,3 lit b DS-GVO i.V.m. § 3 Abs.1 HDSIG (Hessisches Datenschutz und Informationsfreiheitsgesetz), § 2 LFN-Reformgesetz i.V.m. § 2 Betriebsatzung des LLH i.V.m.

5. Empfänger oder Kategorie von Empfänger

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

<input type="checkbox"/> innerhalb des Verantwortlichen:	
<input type="checkbox"/> Auftragsverarbeiter:	
<input type="checkbox"/> Dritte (außerhalb des Verantwortlichen)	

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

 Eine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen findet statt: nicht statt:
7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

 Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gemäß **Aktenführungserlass des Landes Hessen (AfE)** für:

8. Rechte der betroffenen Personen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Recht auf Auskunft (Art.15 DS-GVO)

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Recht auf Berichtigung/ggf. Vervollständigung (Art.16 DS-GVO)

Sie haben ein Recht auf **Berichtigung** und/oder **Vervollständigung** gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich **gelöscht werden**, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art.20)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format **zu erhalten** und diese Daten einem anderen Verantwortlichen **zu übermitteln**

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO

(Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

- Die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art.6 Abs.1 lit. a oder Art.9 Abs.2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
Der Widerruf kann formfrei erfolgen, bei der unter Ziffer 1 genannten innerorganisatorischen Organisationseinheit/Ansprechperson

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art.77 Abs.1 DS-GVO. Dies ist in **Hessen**: Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postanschrift: Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, (www.datenschutz.hessen.de)

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

- gesetzlich vorgeschrieben vertraglich vorgeschrieben für einen Vertragsabschluss erforderlich
Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen ja nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschl. Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS- GVO

(Art. 13 Abs. 2 lit. g DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden **nicht** für eine automatisierte Entscheidungsfindung genutzt.

14. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 4 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erlangt wurden: ja nein

Der andere Zweck ist: Erstellung einer AzubiCard